

## Großer Schwerpunkt „Inklusive Pädagogik / Fokus Behinderung“

Mit der Wahl dieses Schwerpunktes bereiten wir Sie auf die inklusive Arbeit im Bereich der Primarstufe vor. Da in OÖ einerseits schon über 70% der Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf in Regelschulen unterrichtet werden und da andererseits in allen Klassen Präventionsarbeit hinsichtlich der Vermeidung von Lernschwierigkeiten zu leisten ist, ist gerade diese Qualifizierung von besonderer Bedeutung.

Mit der Absolvierung dieses Schwerpunktes erlangen Sie Kompetenzen, die Ihnen den professionellen Umgang mit Schülerinnen und Schülern, die Probleme mit dem Lernen und der sozialen Anpassung haben, erleichtern. Dabei sind insbesondere jene Schülerinnen und Schüler gemeint, die aufgrund ihrer individuellen Fähigkeiten, ihrer sozialen oder kulturellen Lebenswelten Bildungsbarrieren und Diskriminierung erfahren und so in ihrem Lernen und in ihrer Entwicklung von Ausgrenzung und Benachteiligung bedroht sind.

Dieser „große Schwerpunkt“ im Curriculum Primarstufe ist so ausgelegt Sie zu befähigen, den gemeinsamen Unterricht unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Bedürfnisse aller, kompetent zu gestalten. Insbesondere liegt der Fokus auf einer theoriebasierten und reflektierten Handlungsfähigkeit im Diversitätsbereich „Behinderung“. Dabei sind insbesondere jene Schülerinnen und Schüler gemeint, die aufgrund ihrer individuellen Fähigkeiten, ihrer sozialen oder kulturellen Lebenswelten Bildungsbarrieren und Diskriminierung erfahren und so in ihrem Lernen und in ihrer Entwicklung von Ausgrenzung und Benachteiligung bedroht sind.

Um diesen Schülerinnen und Schülern in einer inklusiven Schule (derzeit in Integrationsklassen bzw. Sonderschulen) im Primarbereich gerecht zu werden, werden im Schwerpunkt während des Bachelorstudium vier Profildbereiche angeboten:

- Lernen und kognitive Entwicklung
- Soziale und emotionale Entwicklung
- Sprache und Kommunikation
- Wahrnehmung und Motorik

Darüberhinausgehend erwerben Sie grundlegende Kompetenzen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie in der Beratung. Damit soll sichergestellt werden, dass es in Zukunft ausreichend spezialisierte Primarstufenlehrerinnen und Primarstufenlehrer gibt, die gemeinsam mit nicht spezialisierten Lehrerinnen und Lehrern und weiteren Fachkräften Schule und Unterricht so gestalten können, dass allen Schülerinnen und Schülern größtmögliche Teilhabe an Bildung ermöglicht wird.

### Module:

- Lernen und Entwicklung unter erschwerten Bedingungen I / SPIP1
- Lernen und Entwicklung unter erschwerten Bedingungen II / SPIP2
- Soziale und emotionale Entwicklung / SPIP3
- Lernen und kognitive Entwicklung / SPIP4
- Sprachentwicklung und Kommunikationsfähigkeit / SPIP5
- Wahrnehmung und körperlich-motorische Entwicklung/SPIP6
- Fallanalyse und Fallrekonstruktion / SPIP7
- Beratung und Kooperation / SPIP8